



Pfarrei St. Hippolytus

mit den Kirchorten St. Hippolytus, Horst - Liebfrauen, Beckhausen – St. Clemens, Sutum –
St. Laurentius, Horst-Süd - St. Marien, Essen-Karnap

Auf dem Schollbruch 37, 45899 Gelsenkirchen-Horst

Tel.: 0209 555 22 – Fax: 0209 555 91 – Email: pfarramt@hippolytus.de – Homepage: www.hippolytus.de

April 2020

Liebe Schwestern und Brüder,

nachdem das gesellschaftliche Leben fast völlig zum Erliegen gekommen ist und wir auch unsere Kirchen, unser Pfarrzentrum und unsere Gemeindezentren bis auf weiteres schließen mussten, möchten wir Sie ermutigen, sich gegenseitig zu bestärken und zu unterstützen.

Wir laden ein, dass wir alle, solange die Corona-Krise anhält, zwischen 19:00 Uhr und 20:00 Uhr innehalten und eine Kerze anzünden.

Jede/jeder könnte liebevoll auf seinen/ihren Tag schauen und ihn Gott anvertrauen:

- Ich danke für alles, was ich an kleinen Dingen Schönes an diesem Tag erlebt habe ...
- Ich trage vor Gott meine Sorgen, Nöte, Ängste, Bitten ...
- Ich vertraue darauf, dass Gott all meine Wege mit geht ...

Wenn es für mich passt, kann ich dies auch mit dem Vaterunser und / oder mit dem Gebet von Bruder Klaus von Flüe tun:

Mein Herr und mein Gott,
nimm alles von mir,
was mich hindert zu dir.

Mein Herr und mein Gott,
gib alles mir,
was mich fördert zu dir.

Mein Herr und mein Gott,
nimm mich mir
und gib mich ganz zu eigen dir.

Lassen wir uns nicht anstecken von Panikkäufen etc. und behalten wir das Herz auf dem rechten Fleck. Helfen wir an dem Platz wo es möglich und nötig ist.

Gottes reicher Segen mit Ihnen und mit allen die mit Ihnen verbunden sind!

Es grüßt ganz herzlich im Namen des Pastoralteams und aller Gremien unserer Pfarrei

Ihr/e
Wolfgang Pingel
Pfarrer

Bernd Steinrötter
Pastor

Barbara Strack und Ulrike Sommer
Gemeindereferentinnen

Wolfgang Wilger
Kirchenmusiker

Ralf Berghane
Verwaltungsleiter

Michael Henning
stellv. Kirchenvorstand

Berthold Hiegemann
Pfarrgemeinderatsvorsitzender

**Neue Öffnungszeiten des
Pfarrbüros:
Montag – Freitag jeweils von
9:00 bis 12:00 Uhr**

Lichtblicke

Erstkommunion 2020

Die Erstkommunionfeiern in der Pfarrei im kommenden Monat Mai entfallen zunächst und werden auf einen späteren Zeitpunkt verschoben. Leider können wir den neuen Termin noch nicht benennen, da die Entwicklung durch das Corona-Virus noch nicht absehbar ist.

Firmung 2020

Aus gegebenem Anlass wird der nächste Workshoptermin am Sonntag, den 26.04.20 entfallen. Wir wissen noch nicht, wie es weitergehen wird. Alle Infos über die Firmvorbereitung werden wir aber zeitnah kommunizieren.

Danketag

Freitag, 28.08.20 wird abgesagt.

Wir bleiben in Verbindung

Wir bleiben mit Ihnen in Verbindung. Uns ist es wichtig, dass wir Ihnen unsere Dienstleistungen auch weiterhin anbieten können und gleichzeitig Sie und unsere Mitarbeiter*innen schützen.

Deshalb möchten wir Sie bitten, Ihr Anliegen während unserer regulären Öffnungszeiten zunächst telefonisch oder per Email mit unseren Mitarbeiter*innen zu klären oder einen Termin abzusprechen.

Unser Pfarrbüro ist zu folgenden Zeiten erreichbar:

Montag – Freitag jeweils von 9:00 -12:00 Uhr

Telefon: 0209 555 22 oder per Email: pfarramt@hippolytus.de

Geänderte Öffnungszeiten

In der Zeit vom 14.04.20 - 24.04.20 ist das Pfarrbüro nur am Dienstag, Mittwoch und Donnerstag zu den gewohnten Zeiten geöffnet.

Alltagshelfer

Zu den Öffnungszeiten des Pfarrbüros können sich Alleinstehende, Hilfsbedürftige und Ratsuchende melden, die in den Stadtteilen Horst, Karnap, Beckhausen und Sutum wohnen.

Was versuchen wir anzubieten:

- Einkäufe (keine Hamsterkäufe), Rezept- und Apotheken-Besorgungen;
- regelmäßigen telefonischen Kontakt zu einem Gemeindemitglied in Ihrer Nähe, soweit dies möglich ist;

- Kontakt auch für seelsorgliche Fragen an das Pastoralteam:

Pfarrer Wolfgang Pingel, Pastor Bernd Steinrötter, Diakon Paul Hesemann, Gemeindereferentinnen Barbara Strack und Ulrike Sommer, Menschen melden, die Hilfe brauchen.

Ostergottesdienst

Am Ostersonntag, 12. April 2020 feiern wir um 10:00 Uhr im Haus Marienfried den Ostergottesdienst. In diesem Gottesdienst werden alle Osterkerzen unserer Pfarrei gesegnet. Über eine Kamera wird diese Feier auf die Wohnbereiche bzw. auf die Zimmer übertragen und als Videostream auf unserer Homepage (www.hippolytus.de) zu sehen sein. Musikalisch wird der Gottesdienst von Wolfgang Wilger begleitet.

Information des Krisenstabs unserer Pfarrei

Auf Grund der aktuellen Gesundheitslage in den Städten Gelsenkirchen und Essen bleiben alle Standorte (Pfarrzentrum, Gemeindezentren und Kirchen) unserer Pfarrei ab Montag, 16.03.20 bis auf weiteres geschlossen. Um die weitere Verbreitung des Coronavirus einzudämmen, möchten wir als Pfarrei auch unseren Teil dazu beitragen und sagen vorerst alle Gottesdienste, Veranstaltungen und Gremiensitzungen, an allen Pfarreistandorten ab.

Diese Regelungen wurden in enger Abstimmung zwischen Pfarrer Wolfgang Pingel, stellvertretender Kirchenvorstandsvorsitzenden Michael Henning, Pfarrgemeinderatsvorsitzenden Berthold Hiegemann und Verwaltungsleiter Ralf Berghane getroffen.

Die notwendigen Entscheidungen sind uns nicht leichtgefallen, dennoch halten wir sie zum jetzigen Zeitpunkt für angemessen. Uns ist wichtig, dass sich unsere Gemeindemitglieder keiner unnötigen Gefahr einer Ansteckung aussetzen. Dieser Schritt soll der Vorbeugung und Verzögerung der weiteren Verbreitung des Virus dienen. Da auch Menschen Überträger sein können, die selbst keine Symptome haben, ist hier besondere Vorsicht geboten. Daher werden auch alle für die nahe Zukunft geplanten Gremiensitzungen bis auf weiteres verschoben. Dringend notwendige Entscheidungen werden soweit möglich im

Umlaufverfahren getroffen. Diese Regelung gilt vorerst bis zum 30.04.2020.

Die Pfarrei St. Hippolytus kommt mit diesem Schritt ihrer Fürsorgepflicht gegenüber den Pfarreimitgliedern nach und informiert über Aushänge an den einzelnen Standorten und auf der Homepage www.hippolytus.de sobald sich an der aktuellen Situation etwas ändert.

Die seelsorglichen Dienste werden weiterhin vom Pastoralteam geleistet.

Digitale Angebote und weitere Tipps **Kirche trotz Corona: So kann man weiter am Glaubensleben teilnehmen**

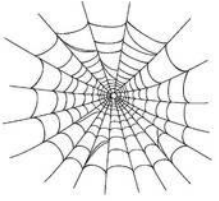
Das Coronavirus schränkt zunehmend das kirchliche Leben ein. Auch abseits des Gottesdienstbesuches kann man weiterhin am kirchlichen Leben teilhaben.

Gottesdienste im Livestream

- Zunächst weisen wir auf die bekannten Fernseh- und Radiogottesdienste von öffentlich-rechtlichen Anstalten und Privatsendern hin.
- Papst Franziskus feiert derzeit seine Morgenmessen in der Casa Santa Marta alleine – dafür werden sie auf der Website von "Vatican News" täglich ab 7:00 Uhr live gestreamt und auch ins Deutsche übersetzt.
<https://www.vaticannews.va/de.html>
- Katholisch.de
Auch katholisch.de bietet ein Liveprogramm an. Unter anderem werden dort die Gottesdienste aus dem Kölner Dom gezeigt, die das Domradio wochentags um 8:00 Uhr und sonntags um 10:00 Uhr überträgt.
<https://www.domradio.de>
- Gottesdienste aus der Marienbasilika in Kevelaer Samstagabends um 18:30 Uhr und sonntags um 11:45 Uhr werden auf der Homepage der Pfarrei Gottesdienste übertragen.
<https://www.wallfahrt-kevelaer.de/gottesdienste/live-uebertragung/>
- Tedeum
Das tägliche Gebet zum Morgen und zum Abend.
<https://www.maria-laach.de/te-deum-heute/>
- Für Jüngere

Die Netzgemeinde "da_zwischen" versendet über Messenger-Dienste montagsmorgens einen Impuls, freitags gibt es eine Nachricht zum Wochenabschluss – und manchmal auch einen "Überraschungsimpuls" zwischendurch. Anmelden kann man sich dazu auf der Website. Wer kein Fan von Messenger-Diensten ist, kann die Beiträge auch per Mail abonnieren. Ähnlich wie "da_zwischen" funktioniert die Initiative "einfach gemeinsam beten".

- Stundenbuch online
Die Tageszeitenliturgie kann sich jeder kostenlos mit der App "Stundenbuch" auf sein Smartphone herunterladen. Außerdem kann die App mit virtuellem Glockenläuten an die Gebetszeiten erinnern. Herausgegeben wird sie vom Katholischen Pressebund in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Liturgischen Institut. Das Stundenbuch gibt es auch als App und on-line auf katholisch.de
- Hausgottesdienste feiern
Ein Hausgottesdienst kann zwar nicht die Heilige Messe ersetzen – dennoch bietet er die Möglichkeit zur Besinnung und zum gemeinsamen Gebet, beispielsweise in der Familie. Eine Anleitung zu einer Feier gibt es im Gotteslob. Auch die Deutsche Bischofskonferenz hat auf ihrer Facebook-Seite einen Ablaufplan für einen Hausgottesdienst veröffentlicht – und zwar den der deutschen Gemeinde in Hongkong. Diese hat ihre Mitglieder dazu aufgerufen, während der Corona-Pandemie Gottesdienste zu Hause zu feiern.
- Bibelstudium
Das Katholische Bibelwerk etwa bietet auf seiner Website Auslegungen zum jeweiligen Sonntagsevangelium sowie einen detaillierten Bibelleseplan. Diesen gibt es auch per App. Ähnliche Hilfen zur Bibellektüre bietet die evangelische Deutsche Bibelgesellschaft an.
<https://www.bibelwerk.de/verein/>
- Das Gotteslob
Last but not least: Warum nicht einfach die Hände falten und beten – so, wie es viele Katholiken von klein auf kennen? Das Gotteslob etwa bietet eine Vielzahl an Gebeten für alle möglichen Anlässe.



Hallo du,

Gott sei Dank, in wenigen Tagen ist die Fastenzeit beendet – 40

Tage lang haben auch wir Spinnen auf süßen Blumennektar in den Kirchen und Gemeinderäumen verzichtet. Obwohl, so schwierig war das gar nicht, denn wir konnten nirgendwo frische Blumen entdecken. Hat das wohl auch mit der Fastenzeit zu tun? Frau Strack meinte, nicht nur der Körper verzichtet auf etwas, auch die Augen sollen nicht abgelenkt werden, sondern jeder Mensch soll sich auf das Wichtige in seinem Leben konzentrieren.

Am 11./12./13. April feiern wir Ostern. Ostern ist das wichtigste Fest der Christinnen und Christen. Wir feiern die Auferstehung Jesu, nachdem er am Kreuz gestorben ist.

Leider können wir das in diesem Jahr nicht in der Kirche feiern, wegen des Coronavirus. Was das ist, hast du bestimmt schon erfahren. Clementinchen, die bei Frau Strack zu Hause ferngesehen hat, meinte, das Virus sehe aus wie eine kleine, haarige Spinne ohne Beinchen.

Damit die Kommunionkinder genau wissen, was Ostern und die Tage davor bedeuten, wird sie den Eltern am Palmsonntag, Gründonnerstag, Karfreitag und Ostern jeweils ein kurze Nachricht per WhatsApp schicken, mit der Bitte diese den Kindern vorzulesen. Wir sind schon sehr gespannt darauf.

Frohe und gesunde Ostern wünscht dir

die Spinnenbande Hippolytus

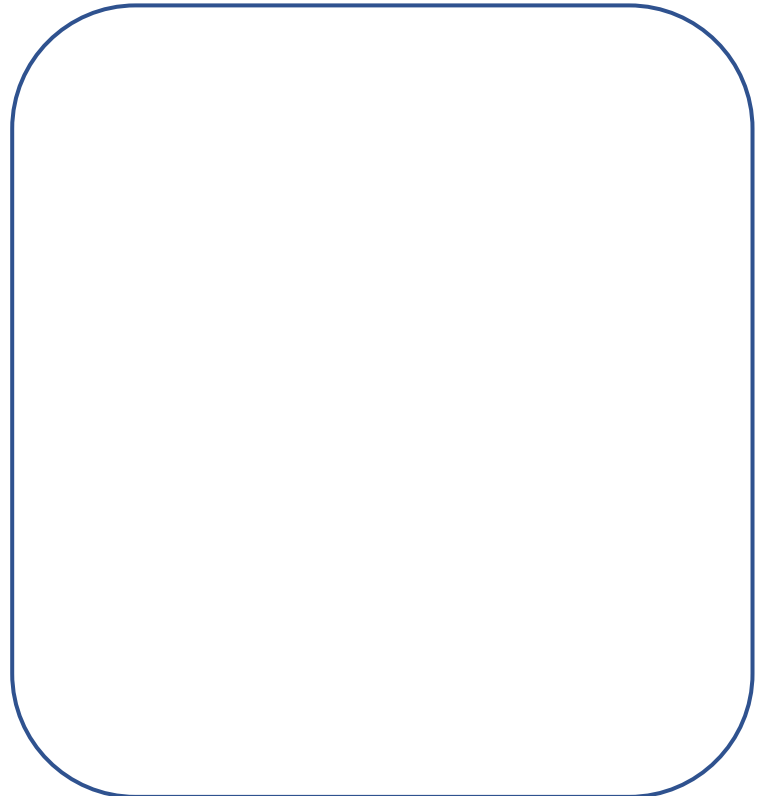
Schriftlesung Ostern 2020
nach Johannes 20,1-9

Am dritten Tag nach dem Tod Jesu ging Maria Magdalena ganz früh zu seinem Grab. Sie hatte Jesus sehr liebgehabt und war sehr traurig. Es war noch dunkel. Aber in der Morgendämmerung sah sie etwas Erstaunliches: Der dicke Stein, der vor dem Grab Jesu gewesen war, war zur Seite gerollt! Schnell lief sie zurück zu Petrus und den anderen Freunden Jesu. Sie rief außer Atem: „Sie haben Jesus aus dem Grab weggenommen. Jetzt wissen wir nicht, wo er ist!“ Da ging Petrus mit Johannes zum Grab. Johannes war ganz aufgeregt.

Er hatte Jesus auch sehr liebgehabt und er eilte nun so schnell er konnte zum Grab. Er kam als Erster an

und sah hinein. Als Petrus hinterherkam, gingen sie in das Felsengrab. Sie sahen die Grabtücher Jesu im Grab liegen, ordentlich zusammengelegt. Johannes sah das und glaubte: Jesus lebt.

Wenn du magst, kannst Du hier ein Bild zum Bibeltext malen. Wie stellst Du Dir das leere Grab vor?



Möchtest Du Deine Familie mit einem leckeren Osterbrot zum Osterfrühstück überraschen? Hier unser Spinnen-Liebings-Brot:

Du brauchst:

200 g Quark, 8 Esslöffel Öl, 8 Esslöffel Milch, 100 g Zucker, 1 Ei, 400 g Mehl, 1 Prise Salz, 1 Päckchen Backpulver, 1 Ei zum Bestreichen des Brotes

Alle Teigzutaten verarbeitest Du zu einem weichen Teig. Dann formst du daraus ein Brot (rund oder eckig, so wie Du es magst.) Anschließend den Teig mit dem verquirlten Ei bestreichen.

Im vorgeheizten Backofen wird das Brot 20 Minuten bei 200 Grad gebacken.

Du schaffst das!!!!
Guten Appetit!!!!